

# Vestio: Vegan produzierte Handtücher mit V-Label



**Josef Brockmann,  
Geschäftsführer**

**Greven.** „Der neue Messeauftritt auf der Heimtextil hat sich gelohnt“, bilanziert der Grevener Hersteller Vestio die Heimtextil. Das Unternehmen konnte in einem wohnlichen Ambiente seine Themen aus Bett- Tisch- und Frottierwäsche sowie Wohndecken und Dekokissen gut in Szene setzen. „Immer wieder überraschend und schön ist es zu sehen, wie einfach man mit Heimtextilien Räume verändern kann“, heißt es hierzu.

Nachhaltigkeit war das große Thema der Heimtextil-Messe. Heute selbstverständlich sind Produkte aus Bio-Baumwolle oder Zertifizierungen nach GOTS, Oekotex oder die Nachverfolgung der Produktionskette unter dem Siegel „Made in Green“. Sämtliche Produktionsstätten müssen nach BSCI zertifiziert sein, um zu dokumentieren, dass die sozialen Standards, wie Bezahlung und Produktionssicherheit auch eingehalten werden.

Erstmals hat Vestio vegan produzierte Handtücher unter dem zertifizierten V-Label hergestellt. Diese Handtücher wurden auch aus Tencel-Fasern produziert. Eine flauschig weiche Faser, die aus Buchenholz gewonnen wird. „Die große Nachfrage inspiriert uns eine ganze Heimtextil-Kollektion unter dem V-Label zu produzieren“ sagt Geschäftsführer Josef Brockmann.

Auf der Heimtextilmesse in Frankfurt wurden die Trendthemen des neuen Jahres vorgestellt. Besonderen

Vestio



**Mit dem neuen Messeauftritt in Halle 12 war Vestio sehr zufrieden.**

Anklang fand ein edel anmutendes, farblich zurückhaltendes Thema in verschiedenen Grautönen, „stau-bigen“ Rosé- und Mauvetönen. Hierin geht es um das Spiel mit Kontrasten, matte Oberflächen treffen auf glänzende, so liegen haarige Fellkissen zum Beispiel neben Kissen mit Ornamenten in metallisch schimmernder Oberfläche.

Samt trifft auf glänzenden Satin und auf Flanell. Die Fachwelt spricht von „Faux Unis“, von falschen Unis, wenn es um dezente, fast einfarbig wirkende Stoffe geht. Wunderbar sind solche dezenten Musterungen beispielsweise für Bettwäsche, wenn sie dann mit solchen besonderen Dekokissen aufgepeppt werden.

Etwas Farbiges geht es beim Thema „Scandic living“ zu. Pudrige Pastelle wie Bleu, Nude, Hellgrün gesellen sich zu viel Weiß und Beige. Bei diesem Thema geht es um Mustermix. Die typischen Triangle-Dessins treffen auf Kreise, kleine Dreiecke und auch, bei den Dekokissen und Wohndecken, auf einfache Strukturen die durch Gewebemusterungen entstehen. Wichtig bei diesem Mustermix ist es, in den gleichen Farben zu bleiben. So entsteht ein modernes, fröhliches aber dennoch harmonische, stylisches Bild.

Für die vielen Blau-Liebhaber wurden im „Indigo“-Thema verschiedene Blautöne in Indigo-typischen Designs gezeigt. Auf dem Messestand entstanden ganze Wohnwelten. Verschiedene Bettwäschedessins trafen auf passende Frottierhandtücher, interessante Dekokissen und Wohndecken. Selbst Geschirrhandtücher wurden zu den Themen passend vorgestellt.



**Die Themen aus Bett- Tisch- und Frottierwäsche sowie Wohndecken und Dekokissen fanden in Frankfurt guten Anklang.**